

# Budgetabstimmung in der Gemeinde Gachnang

Am vergangenen Donnerstag wurde an der ordentlichen Budgetversammlung einerseits über die Vorlagen der Schulgemeinde und andererseits über die Vorlagen der Gemeinde Gachnang abgestimmt. Selbstverständlich haben alle Stimmbürger im Voraus die kompletten Unterlagen zugesandt bekommen. Die jeweils 101 anwesenden Stimmbürger, das sind 3.5 % der 2873 Stimmberechtigten, gaben zu allen Traktanden jeweils einstimmig das «Ja» Wort. Gut vorbereitet zeigten sich die Vertreter der Politischen Gemeinde Gachnang und der Schulgemeinde. Kompetent konnten alle Fragen beantwortet werden.

Schulpräsident Sven Bürgi zeigte in einer eindrücklichen Präsentation das Bauvorhaben der Schulgemeinde auf. Der Baukredit für das neue Schulhaus wird am 24. Februar zur Abstimmung vorgelegt. Um den Kostenrahmen von 26 Mio. einhalten zu können, wurde das Projekt auf Kostenoptimierung geprüft. So wird unter anderem auf den Bau einer Tiefgarage verzichtet. Vor dieser Abstimmung findet am Donnerstag, dem 8. Februar eine Orientierungsversammlung statt, bei der sich die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger das Neubauprojekt in allen Details vorstellen lassen können.

Die Gemeinderäte der Politischen Gemeinde stellten die Aktivitäten der jeweiligen Ressorts vor. Neben vielen,

bereits publizierten Vorhaben der Gemeinde, wurde ein weiteres geplantes Projekt vorgestellt. Die gefährliche Kreuzung beim «Grünen Haus» soll entschärft werden. Dazu will die Gemeinde das Grundstück kaufen und es zu einem Dorfplatz umgestalten. Die Finanzen der Gemeinde Gachnang stehen mit einem Eigenkapital von rund 9 Mio. bestens.

Im Weiteren, wird eine Umfrage gestartet wie die Politische Gemeinde die Bevölkerung noch besser und umfangreicher informieren kann.

*Andreas Schneller*



**Schulpräsident Gachnang, Sven Bürgi.**



**Der Gemeinderat Gachnang an der Budgetabstimmung. Matthias Keller, Karl Ringenbach, Andrea Waltenspühl, Karin Widmer, Matthias Müller, Fritz Stettler (entschuldigt), Denis Bach.**